

EXPORT today

IHRE WÖCHENTLICHE INFORMATIONSQUELLE RUND UM DEN EXPORT

Ausgabe 50/2018

Auftrag Down Under

Kapsch TrafficCom erneuert Australiens Straßenmautsysteme.

Die Kapsch TrafficCom Australia Pty Ltd bekam den Zuschlag zur Lieferung des Straßenmautsystems für das West Gate Tunnel Project (WGTP) in Melbourne sowie den Hauptverbindungstunnel zwischen den Autobahnen M4 und M5 in Sydney. Die Aufträge umfassen in beiden Fällen die Konzeption, Lieferung, Installation und Inbetriebnahme des Straßenmautsystems für diese zwei großen Straßeninfrastrukturprojekte. Der Gesamtauftragswert liegt bei über 20 Millionen Euro. Die neue Autobahn wird nach Fertigstellung ein wichtiges Rückgrat für das langfristige Wirtschafts- und Bevölkerungswachstum der Stadt sein. Mit dem Tunnel ermöglicht die Stadt Melbourne eine dringend benötigte Entlastung der West Gate Bridge. „Es freut uns sehr,



© AP/Denis Farrell

Der Mautsystem-Anbieter Kapsch TrafficCom liefert elektronische Mautpunkte nach Sydney.

dass wir die starken Partnerschaften, die sich im Lauf der Jahre mit unseren Kunden in Australien entwickelt haben, weiter ausbauen können“, sagt André F. Laux, Chief Operating Officer Kapsch TrafficCom. <

www.kapsch.net

Inhalt

Neue Leitung bei UNIQA RE	02
ERBER mit neuem Standort	03
Steuerungen der Sonderklasse	05
Marktführer Austria Email	06
Top-Expertin bei TPA-Gruppe	06

Top-Erfolg

Bekennnis eines Exporteurs.

Die auf die Produktion von Spritzgussmaschinen für Kunststoffteile spezialisierte Wittmann Battenfeld GmbH plant den Ausbau ihrer Produktion sowie neue Büroflächen in Kottingbrunn. Wittmann Battenfeld ist Teil der Wittmann Group mit Sitz in Wien. In Österreich erwirtschaften 560 Mitarbeiter einen Jahresumsatz von etwa 185 Millionen Euro. Weltweit beschäftigt die Wittmann Group etwa 2.200 Mitarbeiter, die einen Umsatz von 430 Millionen Euro erzielen.

www.wittmann-group.com

Fokus

Weltmeisterlicher Wein

Österreichischer Wein bei der Ski-WM 2019 in Schweden.

Bei der Ski-Weltmeisterschaft 2003 in St. Moritz in der Schweiz hatten die Besucher erstmals die Gelegenheit bekommen, die besten Weine aus dem Weinbaugebiet Kamptal im Rahmen eines sportlichen Großereignisses zu verkosten. 16 Jahre später werden die prämierten Rieslinge und Vellliner aus der Umgebung von Langenlois, Strass und Zöbing wieder an den Start gehen. Diesmal in Åre, in Schweden. Dort findet vom 5. bis 17. Februar 2019 die 45. Alpine Ski-WM statt. „Wir liefern rund 1.500 Flaschen dorthin“, teilt Wolfgang Schwarz, Geschäftsführer

des Tourismusverbandes Kamptal mit. In Åre werde man nicht nur 800 preisgekrönte Weißweine, sondern auch 700 der besten „Roten“ aus der Region zur Verkostung und als Speisenbegleiter präsentieren. Den Winzern aus dem Kamptal eilt in dem skandinavischen Land ein ausgezeichnete Ruf voraus. Vor drei Jahren haben 24.000 Mitglieder der Weinliebhabervereinigung „Munskänkarna“ die Weinstadt Langenlois nach einem strengen Auswahlverfahren zur „Wine Village of the year 2015“ gekürt.

Ihre EXPORT today-Redaktion

www.kamptal.at

Impressum

EXPORT today wird vom Observer beobachtet.

Medieneigentümer, Redaktionsadresse: New Business Verlag GmbH, 1060 Wien, Otto-Bauer-G. 6, Tel.: +43/1/235 13 66-0, **Konzept, Gestaltung und Produktion:** New Business Verlag GmbH **Chefredaktion:** Melanie Wächter (melanie.waechter@newbusiness.at), **Max Gfrerer** (max.gfrerer@newbusiness.at) **Projektleiterin:** Sylvia Polak **Geschäftsführer:** Lorin Polak (+43/1/235 13 66-300, lorin.polak@newbusiness.at) **Artredaktion:** Gabriele Sonnberger (gabriele.sonnberger@newbusiness.at) **Hinweis:** Im Sinne der leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Newsletters gleichermaßen angesprochen fühlen.

www.newbusiness.at

Neubesetzung

Sylva de Fluiter übernimmt mit 1. Jänner 2019 die Leitung der UNIQA Re AG in Zürich.

Mit 1. Jänner 2019 übernimmt die Schweizerin Sylva de Fluiter die Leitung der UNIQA Re AG von Hans Uwe Müller, der nach 14 Jahren bei der Rückversicherungsgesellschaft der UNIQA Gruppe in den Ruhestand tritt. Als Dienstleistungsgesellschaft steht UNIQA Re ausschließlich den Konzerngesellschaften der UNIQA Gruppe mit ihrer Expertise zur Verfügung. Im Rahmen dessen unterstützt und berät UNIQA Re alle UNIQA Gesellschaften in 18 europäischen Ländern bei Fragen der Rückversicherung im Life- und Non-Life-Bereich.

Expertin für die Rückversicherung
Sylva de Fluiter war vor ihrem Wechsel zu UNIQA Re zuletzt für die Rückversicherung Sompno Canopus Re als Chief Opera-

ting Officer tätig. Im Zuge ihrer bisherigen Karriere hat die promovierte Juristin mit MBA- und MSc-Abschluss Erfahrungen sowohl im Claims & Client Management als auch als Risikomanagerin und Chief Operating Officer gesammelt. Sie wird offiziell mit Jänner 2019 die Führung der UNIQA Re übernehmen. Bis Ende des Jahres arbeitet sie Hand in Hand mit dem langjährigen Chef Hans Uwe Müller zusammen. Müller, der insgesamt 14 Jahren bei UNIQA Re tätig war, scheidet mit Ende Dezember 2018 aus dem Unternehmen aus und geht in Pension. Müller war maßgeblich für den Aufbau der UNIQA Re als gruppenweites Kompetenzzentrum für Rückversicherung verantwortlich und hat bei UNIQA ein neues integriertes Risikomanagement über die Rückversicherung eingeführt.



Sylva de Fluiter übernimmt die Leitung der UNIQA Re AG.

Kurt Svoboda, CFO/CRO UNIQA Group und Vorstandsvorsitzender von UNIQA Österreich: „Ich freue mich, dass wir mit Sylva de Fluiter eine kompetente Führungspersönlichkeit mit einem breiten Erfahrungsschatz für die zukünftige Leitung der UNIQA Re gewinnen konnten. Sie wird das, was Hans Uwe Müller in der Schweiz über Jahre erfolgreich aufgebaut hat, weiterführen und weiterentwickeln.“

www.uniqa.at



The driving force for your business!

Verlassen Sie sich auf Europas umfangreichstes Landtransport-Netzwerk und liefern Sie Ihre Systemfracht mit **DB SCHENKERsystem** und **DB SCHENKERsystem premium**.

Das schnellste Transportnetzwerk Europas!

Jetzt **online** Laufzeiten im Europa-Scheduler abfragen: eschenker.dbschenker.com

Jetzt informieren:

DB Schenker Österreich
Stella-Klein-Löw-Weg 11
1020 Wien

Tel.: +43 (0) 5 7686-210900
Web: www.dbschenker.at



DB SCHENKERsystem

- SCHNELLE LIEFERUNG**
- HOHE ZUVERLÄSSIGKEIT**
- FLEXIBILITÄT**
- GROSSES ANGEBOT AN ZUSATZLEISTUNGEN**

DB SCHENKERsystem premium

BIS ZU 2 TAGE SCHNELLER

GARANTIERTE LEISTUNG*

*Für die im Rahmen des Produkts DB SCHENKERsystem premium vereinbarten Laufzeiten gilt: Wird die Sendung nicht innerhalb der vereinbarten Lead Time abgeliefert, gewährt DB Schenker das vom Kunden für die konkrete Sendung an DB Schenker bezahlte Nettogehalt ohne Zuschläge zurück. Dies gilt nicht, wenn die Gründe für die verspätete Ablieferung nicht von DB Schenker zu vertreten sind sowie im Falle höherer Gewalt. Keinesfalls geht die Vergütung über die Haftungsgrenzen der CMR hinaus.

Neuer Standort der ERBER Group

Das neue ROMER LABS-Gebäude mit rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Tulln steht für Innovation und Inspiration.

ROMER LABS, ein Tochterunternehmen der ERBER Group, zählt zu den weltweit führenden Anbietern diagnostischer Lösungen für die Lebens- und Futtermittelindustrie. Ein umfangreiches Sortiment an innovativen Lösungen zum Nachweis von Mykotoxinen, Lebensmittelpathogenen, Lebensmittelallergenen, Gluten, gentechnisch veränderten Organismen, Tierarzneimittelrückständen und anderen Lebensmittelkontaminanten wird geboten.

Der Gründer und Aufsichtsratsvorsitzende Erich Erber, Vorstandsvorsitzender Jan Vanbrabant und Eva Wanzenböck, Geschäftsführerin von ROMER LABS, eröffneten gemeinsam das neue Produktionsgebäude. In diesem sind auf 4.000 m² Bruttogeschossfläche rund 60 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Forschung & Entwicklung, Produktion, Qualitätskontrolle, einem analytischen Servicelabor und im technischen Support tätig.

Investition in die Zukunft

„‘Making the World’s Food Safer®‘ ist das Leitbild von ROMER LABS, das uns schon seit Jahrzehnten am Herzen liegt. Innovation und Inspiration sind die Grundlagen für Wachstum“, erklärt Wanzenböck die Philosophie des Unternehmens.

„Wir haben uns dazu entschlossen, als ERBER Group nachhaltig und zukunftsweisend in Österreich zu investieren. Damit findet der international deutliche Wachstumskurs auch in Österreich seinen Niederschlag. Es ist ein großer Schritt in die weitere erfolgreiche Zukunft der gesamten ERBER Group“, zeigt sich der Gründer Erich Erber erfreut.

„ROMER LABS wurde 1982 in Washington, im Bundesstaat Missouri gegründet und 1999 von der ERBER Group erworben. In den letzten Jahren zeigte ROMER LABS eine großartige Performance: Der Umsatz verdoppelte sich in weniger als 4 Jahren. In den kommenden 5 Jahren strebt ROMER LABS erneut eine Umsatzverdoppelung an“, so Jan Vanbrabant.



V.l.n.r.: Jan Vanbrabant, Dr. Eva Wanzenböck, Ing. Erich Erber, Landesrätin Dr. Petra Bohuslav und Tullns Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk.

Starke Performance

Niederösterreichs Landesrätin Dr.in Petra Bohuslav lobte den neuen Standort der ERBER Group: „Die Architektur eines Standorts hat ja auch immer mit Unternehmenskultur zu tun. Hier kann man klar die Dynamik und den Unternehmergeist ablesen – ein starkes Bekenntnis zum Standort Niederösterreich.“ Und weiter betonte sie die strategischen Zielsetzungen im Themenfeld Lebens- und Futtermittelsicherheit in Niederösterreich und eine noch intensivere Vernetzung von Forschungseinrichtungen und Unternehmen sowie die Verknüpfung von Grundlagenforschung und angewandter Forschung, für die die ERBER Group steht. Auch Tullns Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk zeigte sich über den neuen Produktionsstandort erfreut: „Wir fühlen uns in unseren Anstrengungen bestärkt, wenn eine internationale Unternehmensgruppe wie die ERBER Group mit ihrem Tochterunterneh-

men ROMER LABS hier in Tulln ein zweistelliges Millionen-Euro Investment tätigt. Dieses sichert dauerhaft Arbeitsplätze und stärkt durch langfristige Wertschöpfung nachhaltig die gesamte Region.“

ROMER LABS hat derzeit über 700 Produkte für die Lebens- und Futtermitteldiagnostik in ihrem Portfolio. Angeboten werden neben Probenahmesystemen für mikrobiologische Untersuchungen auch Detektionssysteme zum Nachweis von Schimmelpilzgiften, Lebensmittelallergenen, pathogener Keime, genetisch veränderter Organismen und Tierarzneimittelrückstände.

„Dafür benötigt es Forschungsschwerpunkte, wie jene von Prof. Rudolf Krška, Leiter des Instituts für Agrarbiotechnologie Tulln. Diese kurzen Wege von der Forschung zur Produktion sind hier gegeben.“, freut sich auch Wanzenböck.

www.erber-group.net

„*Neue Business-Zeiten brauchen neue Leitbilder.*“

Anne M. Schüller, Service-Expertin

Wir alle sehnen uns nach echten Werten: Gerade zur Weihnachtszeit verspüren wir immer das Besondere. Werte gewinnen an Bedeutung – diese Prognose für 2019 stimmt mit Sicherheit.

Das gilt auch im Geschäftsalltag. Angesichts der längst unüberschaubaren Flut an Angeboten und Versprechen schätzen die Menschen wertorientierte Unternehmen, die es verlässlich schaffen, ihre Kundinnen und Kunden zu begeistern – so wie die Mitgliedsbetriebe der ServiceMarke Leitbetrieb.

Und so wie die AKZEPTA Group, die mit Kundenorientierung und klaren Werten seit 30 Jahren nachhaltig erfolgreich ist. Als Gründerin und Impulsgeberin bildet sie den starken Hintergrund der ServiceMarke Leitbetrieb.

Bereits mehr als 400 Top-Firmen in Österreich und Deutschland zeigen mit der Service-Marke Leitbetrieb ihre besondere Servicequalität, ihre hohen Wertestandards und ihre Sorgfalt bei der Auswahl ihrer Geschäftspartner.

Gelebte Werte, begeisterte Kunden, eine gute Zukunft – dafür stehen wir, die Leitbetriebe der ServiceMarke.



Leitbetrieb
Österreich

**Wir wünschen allen Kunden,
Mitarbeitern und Partnern**

*Frohe Weihnachten und ein gutes,
erfolgreiches neues Jahr 2019!*



Steuerungen der Sonderklasse

Die TEAM ELECTRONICS GmbH feiert heuer ihr dreißigjähriges Bestehen. Seit 1988 plant, entwickelt und produziert das Unternehmen mit Sitz in Sulz Steuerungen für den Maschinen- und Anlagenbau.

Die TEAM ELECTRONICS GmbH begleitet und betreut ihre Kunden seit 30 Jahren von der Idee bis zur fertigen Anlage. Ein tiefes, durch langjährige Beschäftigung mit einer großen Anzahl von branchenspezifischen Applikationsaufgaben erarbeitetes Verständnis der komplexen Zusammenhänge von Mechanik, Elektrotechnik, Elektronik und Software sowie die enge Zusammenarbeit mit Kunden und Auftraggebern ermöglichen TEAM ELECTRONICS die Realisierung anspruchsvoller Steuerungen für den Maschinen- und Anlagenbau.

Branchenspezifische Lösungen

Sowohl für Serienanwendungen mit sehr speziellen Anforderungen hinsichtlich Echtzeitfähigkeit, Präzision, Schnittstellen und Wirtschaftlichkeit als auch für Retrofit-Lösungen erfreuen sich die Steuerungs-lösungen von TEAM ELECTRONICS bei Kunden aus dem Bereich Maschinen- und Anlagenbau größter Beliebtheit. TEAM ELECTRONICS hat sich seit der Firmen-gründung vor 30 Jahren bewusst auf Steuerungen für Branchen mit besonderen technischen Ansprüchen spezialisiert.

Dadurch hat sie sich in dieser Zeit ein großes Wissen über die technischen Anforderungen der in diesen Branchen eingesetzten Maschinen erarbeitet und ausgereifte Lösungen für deren Steuerung und Regelung entwickelt. TEAM ELECTRONICS ist hierdurch in der Lage, optimierte Branchenlösungen für die folgenden Industriezweige zur Verfügung zu stellen:

- Druck- und Papier
- Uhrenindustrie
- Hochgeschwindigkeits-CNC-Maschinen mit Linearantrieben
- Hochpräzise Mehrachs-Bearbeitungsmaschinen

Das Leistungsportfolio

Das Leistungsspektrum umfasst Automatisierungslösungen wie zum Beispiel Antriebsregler, Maschinensteuerungen,



Guido Bitschi, Eigentümer von TEAM ELECTRONICS in Sulz, feiert heuer das dreißigjährige Bestehen seines Unternehmens.

schlüsselfertige Steuerungsanlagen und Schaltschränke sowie Software zur Visualisierung.

Einige der Spezialgebiete von TEAM ELECTRONICS sind:

- Hochdynamische Antriebstechnik
- Drucktechnik, insbesondere
 - Nachbearbeitungsmaschinen zu Digitaldruckmaschinen
 - Etikettendruckmaschinen
 - Register- und Farbneiveauregelung
 - Folienspareinrichtungen
 - Kontroll- und Umspulmaschinen
- Verpackung und Zuschnitt
- Drei- bis Fünfachs-Fräs- und Perliermaschinen
- Retrofitting von Industriesteuerungen

Retrofitting als wirtschaftlich sinnvolle Lösung

Produzierende Betriebe verfügen oft über Maschinen und Anlagen, mit denen seit vielen Jahren nach bewährten Fertigungsprozessen gleichbleibend hohe Qualität produziert wird. Auch wenn die mechanischen Teile solcher Maschinen und Anlagen noch bestens funktionieren und nach Bedarf ersetzt werden können, sind im Falle einer Reparatur oft keine Originalersatzteile mehr für ihre Steuerungskomponenten erhältlich. Darüber hinaus erfüllen die elektrischen



und elektronischen Funktionseinheiten solcher Maschinen und Anlagen weder die modernen Anforderungen der Automatisierungstechnik hinsichtlich der Produktivität und der sicherheitstechnischen Standards noch jene der Integration in die Produktionssteuerung.

Eine Neuanschaffung ist mit sehr hohen Kosten nicht nur für die neue Anlage, sondern auch für die Adaption der Fertigungsabläufe, Anpassung des Fundaments, Anschaffung neuer Werkzeuge, Schulung des Anlagenpersonals und Entsorgung der alten Anlage verbunden. Auch hier kommen die Retrofitlösungen von TEAM ELECTRONICS mit größtem Nutzen zum Einsatz und sichern langfristig die Investition in Maschinen und Anlagen. <

TEAM ELECTRONICS GmbH

6832 Sulz, Treietstraße 42
 Tel.: +43/5522/416 00-0
 Fax: +43/5522/416 00-6
 info@team-electronics.com
 www.team-electronics.com





Austria Email hat sich als Marktführer bei Wärmepumpen in Österreich etabliert.

Top bei Wärmepumpen

Austria Email startet im kommenden Jahr eine Marktoffensive mit neuen Produkten.

Das aktuelle Branchenradar von Kreuzer, Fischer & Partner weist für Österreich im Jahr 2018 einen Gesamtabsatz von 23.100 Wärmepumpen aus. Sowohl Brauchwasserpumpen (+5,6% gegenüber 2017), als auch Heizungsärmepumpen (+7,3% gegenüber 2017) wurden stärker nachgefragt. Im Heizungssegment legten Luft/Wasser-Systeme um nahezu zehn Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Austria Email wird absatzseitig als Marktführer identifiziert, ein großer Erfolg für das heimische Unternehmen, wie Vorstand Dr. Martin Hagleitner MBA betont: „Trotz starkem Konkurrenzdruck wird uns heuer erstmals die Marktführerposition in diesem sehr zukunftssträchtigen Segment zugeschrieben. Insbesondere bei bestehenden Gebäuden sind unsere energieeffiziente Heizungsärmepumpen und der dynamische Niedertemperaturheizkörper im Paket die beste Alternative.“

Bei Schwimmbädern und zur Kühlung

Die aktuell verfügbaren Austria Email Wärmepumpen zeichnen sich durch einen geringen Platzbedarf aus. Ein bivalenter Betrieb mit anderen Energieträgern Öl, Gas, Solar, Biomasse ist möglich, ebenso wie die Nutzung selbst erzeugten Solarstroms. „Immer aktueller wird angesichts langer sommer-

licher Hitzewellen, dass die Geräte auch zur Gebäudekühlung einsetzbar sind“, erklärt Hagleitner, „in manchen Bundesländern, wie in Tirol, Steiermark und Salzburg gibt es aktuell auch attraktive Förderungen. Außerdem bieten manche Energieversorger günstige Stromtarife an.“

Im kommenden Jahr werden im deutschsprachigen Raum weitere innovative Produkte auf den Markt kommen und bei Fachmessen im Frühjahr präsentiert. „Außerdem werden wir eine Wärmepumpe für Schwimmbäder auf den Markt bringen, die besonders energiesparend und benutzerfreundlich ist“, schließt Hagleitner seinen Ausblick für 2019.

Über die Austria Email AG

Das österreichische Traditionsunternehmen Austria Email mit Hauptsitz und Werken in Knittelfeld setzt seit mehr als 160 Jahren auf energieeffiziente Qualitätsprodukte. Austria Email ist als österreichischer Marktführer in den Verbund des weltweit tätigen familiengeführten Groupe Atlantic Konzerns eingebunden und expandiert laufend. Das Unternehmen fertigt und vertreibt energieeffiziente Qualitätsprodukte von Warmwasserbereitern bis zu Heizungsärmepumpen.

www.austria-email.at

Expertin

Die neue TPA Partnerin Dusanka Ivovic startet in Montenegro durch.

Dusanka Ivovic verstärkt seit Dezember 2018 als Partnerin in Montenegro die TPA Gruppe. Sie ist für den Aufbau des Büros in Podgorica (Montenegro) verantwortlich. Damit wird der Expansionskurs des Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsunternehmens erfolgreich fortgesetzt.

Am 7. Dezember 2018 fand in Wien die Vertragsunterzeichnung statt, die den Weg für TPA in Montenegro geebnet hat. Thomas Haneder, Partner bei TPA und u. a. für den Standort in Montenegro verantwortlich: „Mit dem Einstieg von Dusanka Ivovic erweitern wir unseren Wirkungsbereich in den Balkanstaaten für unsere Kunden. Dusanka ist eine absolute Kennerin des montenegrinischen Marktes und eine Top-Expertin.“

Fachwissen und langjährige Erfahrung

Vor ihrem Einstieg bei TPA war sie bereits über 20 Jahre in der Branche tätig und reisierte in Montenegro bei verschiedenen Big Four Kanzleien. Dusanka Ivovic freut sich auf ihre neue Aufgabe. In- und ausländische Investoren und Unternehmen können nun direkt in Podgorica in den Bereichen Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung betreut werden.

TPA in Zahlen & Fakten

TPA ist eines der führenden Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsunternehmen in Mittel- und Südosteuropa. Das Dienstleistungsangebot umfasst Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung. Die TPA Gruppe ist in zwölf Ländern in Mittel- und Südosteuropa tätig: Albanien, Bulgarien, Kroatien, Montenegro, Österreich, Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechien und Ungarn. Die TPA Gruppe beschäftigt rund 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 28 Standorten. Die TPA Gruppe ist ein unabhängiges Mitglied der Baker Tilly Europe Alliance und zählt zu den „Top Ten“ der weltweit tätigen Beratungsnetzwerke.

www.tpa-group.at

NEW BUSINESS

**Alles, was
Sie für Ihr
Business
brauchen!**



DAS NEW BUSINESS PAKET um nur 33 Euro!

Abonnieren & profitieren Sie!

Hotline: 01/235 13 66-100

Fax: 01/235 13 66-999

E-Mail: sylvia.polak@newbusiness.at

- Ja, ich bestelle NEW BUSINESS für ein Jahr (elf Ausgaben) um nur 33 Euro.
- Ja, ich bestelle das Vorteilsabo NEW BUSINESS für zwei Jahre (22 Ausgaben) um nur 55 Euro.